

Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein

Geschäftsbericht 2024



personalvorsorge 

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht 2024	5
Bilanz	9
Betriebsrechnung	11
Anhang	12
1 Grundlagen und Organisation	12
1.1 Rechtsform und Zweck	12
1.2 Registrierung und Sicherheitsfonds	12
1.3 Angabe der Statuten und Reglemente	12
1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung	13
1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde	13
1.6 Angeschlossene Arbeitgeber	13
2 Aktive Versicherte und Rentner	14
2.1 Aktive Versicherte	14
2.2 Rentner	14
3 Art der Umsetzung des Zwecks	15
3.1 Erläuterung des Vorsorgereglements	15
3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode	15
3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit	15
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	15
4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26	15
4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze	15
4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung	16
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	16
5.1 Risikodeckung und Rückversicherung	16
5.2 Entwicklung und Verzinsung des Sparkapitals	16
5.3 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	17
5.4 Zusammenzug, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen	18
5.5 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	18
5.6 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	19
5.7 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen	20
5.8 Deckungsgrad	20
6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage	21
6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement	21
6.2 Erweiterung der Anlagemöglichkeiten	21
6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	22
6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien	23
6.5 Laufende derivative Finanzinstrumente	24
6.6 Offene Kapitalzusagen	24
6.7 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage	24
6.8 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten	25
6.9 Erläuterung der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitgebern	27
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung	28
7.1 Bilanz	28
7.2 Betriebsrechnung	30
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	32
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	32
9.1 Retrozessionen	32
9.2 Ausblick	32
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	32
Bericht der Revisionsstelle	33

Vorwort

Sehr geehrte Versicherte

Das Jahr 2024 hat für die SPL wesentliche Veränderungen gebracht, die uns erheblich optimistischer in die Zukunft blicken lassen als in den ersten zehn Jahren ihres Bestehens. Die letzten zehn Jahre waren geprägt von niedrigen Zinsen und einer unzureichenden Ausfinanzierung, auf die der Stiftungsrat mit Senkungen des Umwandlungssatzes und Minderverzinsungen reagieren musste. Die Folge waren ein Absinken des Leistungsniveaus sowie massive unerwünschte Umverteilung von Aktivversicherten zu Rentnern. Der Stiftungsrat hatte dies bereits vor mehreren Jahren gegenüber der Politik aufgezeigt und Massnahmen angeregt, um die unerwünschte Umverteilung zu beenden sowie die SPL zukunftsfähig aufzustellen.

Im Auftrag der Regierung wurde dann gemeinsam mit externen Experten ein Massnahmenpaket entwickelt, das im September 2024 vom Landtag beschlossen und im Dezember 2024 vom Volk bestätigt wurde. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die sich für dieses Massnahmenpaket bzw. dessen Annahme eingesetzt haben. Die wichtigsten Auswirkungen des Pakets für die SPL sind folgende:

- Die Rentner der ehemaligen PVS werden innerhalb der SPL in ein eigenes Vorsorgewerk zusammengefasst («geschlossenes Rentnervorsorgewerk»). Deren Renten sind zukünftig genauso sicher wie bisher. Neu gilt: Falls dort zukünftig z.B. aufgrund negativer Kapitalmarktentwicklungen Mittel fehlen sollten, findet – anders als bisher – keine Querfinanzierung mehr durch die Aktivversicherten statt, sondern ein Ausgleich durch die Arbeitgeber.
- Die finanzielle Situation der SPL verbessert sich deutlich durch zwei Massnahmen. Zum einen verzichten die Arbeitgeber auf die Rückzahlung des zinslosen Darlehens, das 2014 im Zuge der damaligen Sanierung gewährt wurde; zum andern übernehmen die Arbeitgeber einen Teil der in den letzten zehn Jahren erfolgten unerwünschten Umverteilung. Die SPL verfügt dadurch endlich über dringend benötigte Wertschwankungsreserven, die eine gleichmässige Verzinsungspolitik ermöglichen.
- Neben den bisher schon bestehenden Möglichkeiten einer lebenslangen fixen Rente oder einem Kapitalbezug (inkl. Mischvarianten) wird es zukünftig auch die Möglichkeit einer variablen Rente geben. Dabei kommt zusätzlich zu einer garantierten Grundrente ein variabler Teil dazu, der an die Verzinsung der Sparguthaben der Aktivversicherten und somit an die finanzielle Lage der SPL gekoppelt sein wird. Details dazu werden derzeit vom Stiftungsrat erarbeitet.

Die Finanzmärkte 2024

Im Jahr 2024 präsentiert sich der globale Finanzmarkt insgesamt positiv, wenn auch geprägt von einigen Unsicherheiten. Der Schweizer sowie der Liechtensteiner Finanzmarkt zeigten sich stabil, unterstützt durch eine robuste Wirtschaft und eine starke Währung. Die Inflation blieb in vielen Ländern weiterhin ein zentrales Thema, insbesondere in den USA und Europa. In der Schweiz ging sie zurück und gab der Schweizerischen Nationalbank (SNB) Spielraum für Zinssenkungen. Die SNB senkte ihren Leitzins ab März 2024 in mehreren Schritten von 1,75% auf 0,5%. Geld wurde für Unternehmen und Konsumenten günstiger und förderte den Anstieg nach Krediten sowie Investitionen. Neben positiven Entwicklungen beeinflussten globale Unsicherheiten, geopolitische Spannungen und wirtschaftliche Risiken die Märkte.

Performance, Deckungsgrad und Verzinsung 2024

Im Anlagejahr 2024 zeigten die Finanzmärkte eine sehr erfreuliche Performance, zu der sowohl eine starke Performance der Aktienmärkte und steigende Anleihekurse aufgrund der erneut sinkenden Zinsen beitrugen. Durch die sinkenden Zinsen werden jedoch mittelfristig die Ertragsaussichten bei den Festverzinslichen gedämpft. Die Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein (SPL) kann auf eine positive Anlagerendite von 8.5% zurückblicken. Damit hat sich der Deckungsgrad per Ende 2024 auf 101.2% verbessert. Die Erhöhung der Wertschwankungsreserven durch die oben angesprochenen Massnahmen wurde per 1.1.2025 wirksam und wird sich daher erst in der Jahresrechnung 2025 niederschlagen.

Der Stiftungsrat trifft den Verzinsungsentscheid jährlich unter Berücksichtigung der Gesamtsituation inkl. der finanziellen Lage der Kasse, der Performance des abgelaufenen Jahres, der historischen Performance sowie historischen Verzinsung und der vom Stiftungsrat angestrebten langfristigen Gleichbehandlung von Aktivversicherten und Pensionisten. In Abwägung aller erwähnten Punkte hat der Stiftungsrat beschlossen, die Verzinsung der Sparguthaben der Aktivversicherten für das Jahr 2024 auf 3.75% festzulegen.

Ausblick 2025

Angesichts der geopolitischen Situation und wirtschaftspolitischen Unsicherheiten rechnen wir mit weiterhin hoher Marktvolatilität im Jahr 2025. Der Stiftungsrat befasst sich mit der Ausgestaltung eines variablen Rentenmodells, das zukünftig unerwünschte Umverteilung innerhalb der Kasse weitgehend verhindern soll. Der genaue Zeitpunkt der Einführung steht allerdings noch nicht fest.

Veränderungen im Stiftungsrat

Aufgrund der Amtsdauerbeschränkung sind per Ende März 2025 Michael Hanke und Thomas Klaus aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Ihre Nachfolger wurden von den Vorsorgekommissionen rechtzeitig bestellt. Michael Hanke hat seit Bestehen der SPL, zuerst als Vizepräsident und auch als Vorsitzender der AK einen wesentlichen Beitrag zum Aufbau der neuen Kasse geleistet. Im Mai 2018 wurde Michael Hanke zum Präsidenten des Stiftungsrats gewählt. Thomas Klaus war seit 2017 im Stiftungsrat und hat ebenfalls die Entwicklung in den letzten acht Jahren sehr engagiert begleitet.

Dank

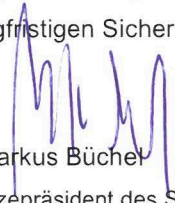
Ein grosses Dankeschön gebührt den Kollegen des Stiftungsrates, der Pensionskassenexpertin, der Geschäftsführung und den Mitarbeitenden der PFS Pension Fund Services AG. Sie alle haben einen wichtigen Beitrag zur langfristigen Sicherung des Vorsorgewerkes und zum Wohle der Versicherten geleistet. Den angeschlossenen Arbeitgebern und den Aktiv-Versicherten danken wir für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen und unseren Geschäftspartnern für das professionelle Engagement.

Ein besonderer Dank gilt den ausgeschiedenen Stiftungsräten für ihren ausserordentlichen Einsatz und ihre wesentlichen Beiträge beim Aufbau und der Weiterentwicklung der Kasse. In den sehr anspruchsvollen Jahren mit den äusserst turbulenten Finanzmärkten war es Michael Hanke und Thomas Klaus sehr wichtig, die notwendigen Entscheide für die Sicherung der Stiftung zu erwirken und daneben eine Überarbeitung der gesetzlichen Rahmenbedingungen zur langfristigen Sicherung der SPL voranzutreiben.



Martin Angerer

Präsident des Stiftungsrates



Markus Büchel

Vizepräsident des Stiftungsrates



Chantal Eitel

Geschäftsführerin

Jahresbericht 2024

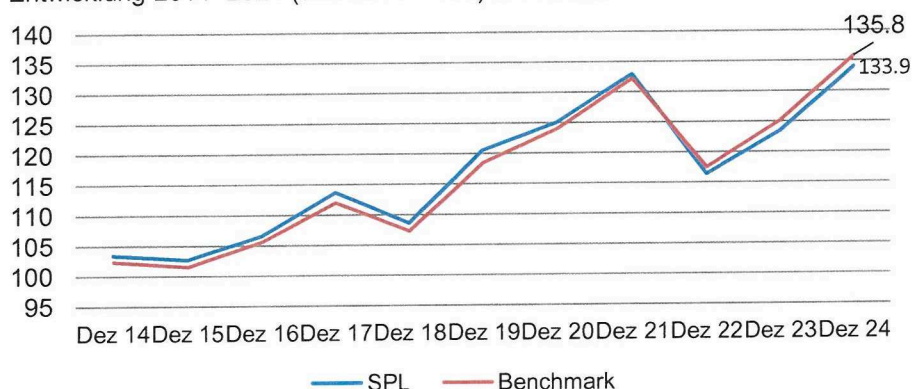
Vermögensanlagen

Anlagejahr mit Endspurt

Die SPL erzielte im Jahr 2024 eine Anlageperformance von 8.51% (VJ 6.09%). Das Ergebnis im Berichtsjahr liegt 0.04% Prozentpunkte hinter der der Strategie-Benchmark. Die SPL erwirtschaftete während der vergangenen zehneinhalb Jahre insgesamt eine kumulierte Rendite von 33.93% (annualisiert 2.82%).

Kumulierte Performance

Entwicklung 2014 -2024 (Jun 2014 = 100) in Prozent



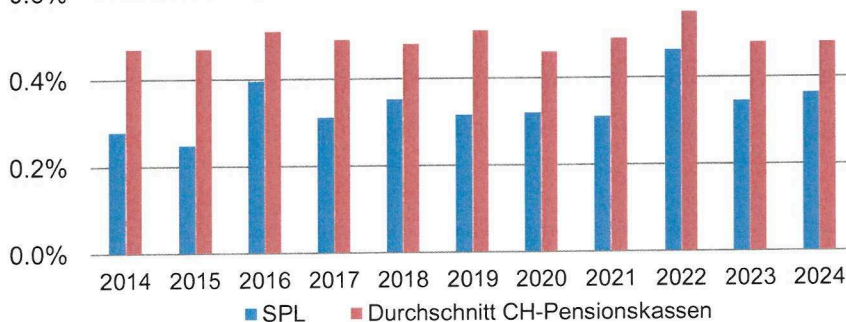
Im Geschäftsjahr 2024 konnte der Grossteil der per Ende 2024 ausgewiesene Performance von 8.51% während den Monaten März, Mai und November erzielt werden.

Effiziente Vermögensbewirtschaftung

Dank der effizienten Bewirtschaftung des Vermögens weist die SPL tiefe Kosten in diesem Bereich aus. Pro CHF 100 Vorsorgevermögen muss die SPL nur 36 Rappen für die Vermögensverwaltung aufwenden. Die entsprechende Kennzahl TER OAK CH¹ liegt bei 0.36% (Vorjahr: 0.35%). Mit diesen Kosten liegt die SPL deutlich tiefer als der Durchschnitt der Pensionskassen in der Schweiz (Durchschnitt gemäss Swisscanto Pensionskassenstudie 2023: 0.48%).

Vermögensverwaltungskosten (% Vermögensanlagen)

Total Expense Ratio gemäss Oberaufsichtskommission
0.6%



¹ Eine entsprechende Kennzahl ist für Pensionskassen im Fürstentum Liechtenstein nicht verfügbar.

Vorsorge

Verzinsung 2024

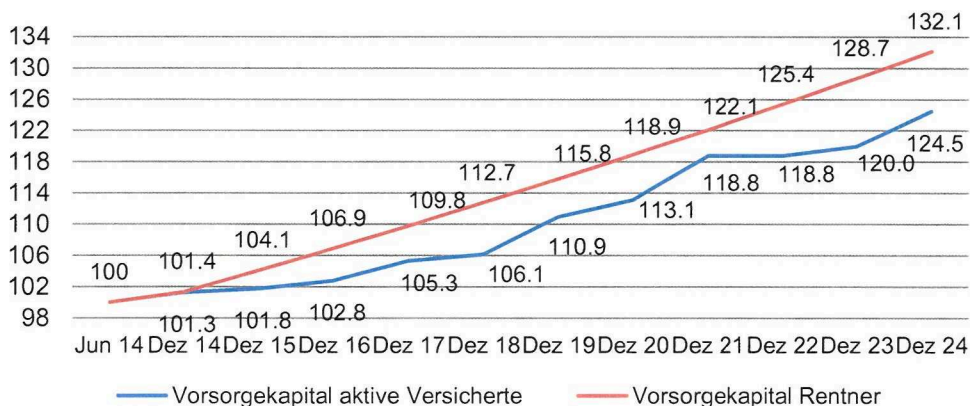
Der Stiftungsrat hat sich in seiner letzten Sitzung Anfang Dezember 2024 mit der Verzinsung der Sparguthaben der Aktivversicherten für das Jahr 2024 befasst. Die dem Zinsentscheid vorangegangene Diskussion wurde vor allem unter Berücksichtigung der Gesamtsituation inkl. der finanziellen Lage der Kasse, der Performance der Vermögensanlagen im abgelaufenen Jahr, sowie der vom Stiftungsrat angestrebten langfristigen Gleichbehandlung von Aktivversicherten und Pensionisten geführt.

Die für den Zinsentscheid des Stiftungsrats massgebliche Performance der Vermögensanlagen im Zeitraum Dezember 2023 bis November 2024 lag bei gut 10%. Der prov. Deckungsgrad per 30.11.2024 lag bei rund 103%. Bei der Festlegung der Verzinsung war es dem Stiftungsrat ein Anliegen, die durch die unterdurchschnittliche Verzinsung der Jahre 2022 und 2023 gestiegene unerwünschte Umverteilung zwischen Aktivversicherten und Rentnern wieder zu reduzieren. In Abwägung aller diskutierten Argumente hat der Stiftungsrat beschlossen, die Verzinsung der Sparguthaben der Aktivversicherten für das Jahr 2024 auf 3.75% (Vorjahr 1.0%) festzulegen.

Die allen laufenden Renten zugrundeliegenden Zinsgarantien sind im Jahr 2024 bei 2.65% (Vorjahr 2.66%). Dass hier langfristig ein Gleichgewicht herrscht, ist auch deshalb wichtig, weil die laufenden Renten und ihre Zinsgarantien auf Lebenszeit garantiert sind. Im Gegensatz dazu wird das Sparguthaben der Aktivversicherten in Abhängigkeit vom Deckungsgrad und der erzielten Performance verzinst. Die Aktivversicherten tragen somit das Zinsrisiko der Rentenbezüger.

Kumulierte Verzinsung der Vorsorgekapitalien

Entwicklung 2014-2024 (Jun 2014 = 100%) in Prozent

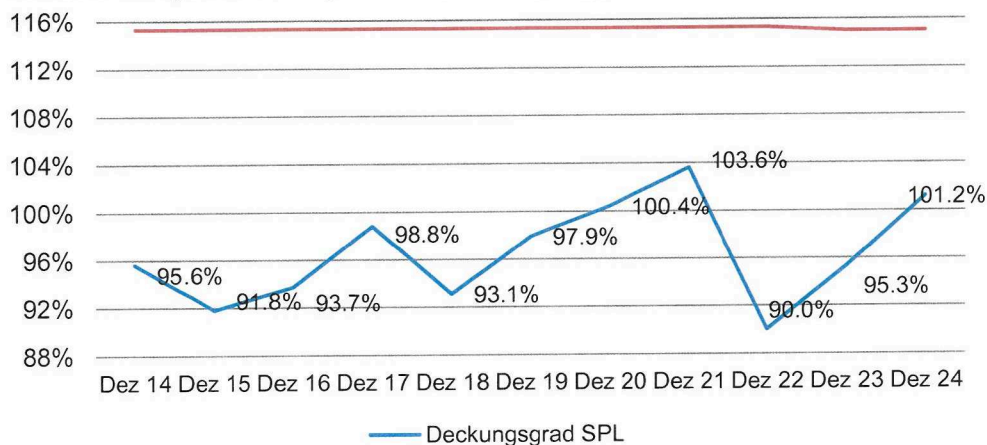


Deckungsgradentwicklung

Der versicherungstechnische Deckungsgrad lag per 31. Dezember 2024 bei 101.2% (Vorjahr 95.3%). Dieser wird mit einem Technischen Zinssatz von 1.5% berechnet. Der Deckungsgradverlauf ist unter anderem auf die massvolle Verzinzungspolitik der letzten Jahre zurückzuführen, welche kumuliert deutlich tiefer liegt als die erzielte Nettorendite aus den Kapitalanlagen. Im Jahr 2015 wurde der Deckungsgrad durch die Senkung des Technischen Zinssatzes von 2.5% auf 2.0% einmalig mit 2.2 Prozentpunkten belastet. Der im Jahr 2017 erfolgte Wechsel der versicherungstechnischen Grundlagen von BVG 2010 auf BVG 2015 belastete den Deckungsgrad einmalig mit 0.9 Prozentpunkten. Im Jahr 2019 reduzierte sich der Deckungsgrad durch die neuerliche Senkung des Technischen Zinssatzes von 2.0% auf 1.5% einmalig um 2.6 Prozentpunkte. Aus der nachfolgenden Grafik ist ersichtlich, dass die SPL seit ihrer Verselbständigung im 2014 nie den Zieldckungsgrad von 115% (rote Linie) erreicht hat.

Deckungsgrad %

Verhältnis verfügbares Vermögen zu Verpflichtungen ggü. Destinatäre

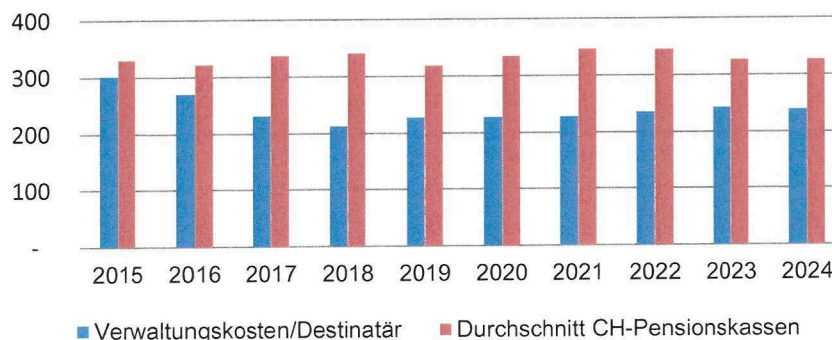


Organisation und Verwaltung

Im Quervergleich mit anderen Pensionskassen wird die SPL sehr effizient geführt. Für die Versichertenverwaltung wurden pro versicherte Person im vergangenen Geschäftsjahr 239 CHF ausgegeben. Diese Kosten sind im Vergleich zum Vorjahr (243 CHF) stabil. Im Vergleich zum Branchendurchschnitt (327 CHF gemäss Swisscanto PK-Studie 2023) liegen sie unverändert auf einem tiefen Niveau.

Verwaltungskosten (CHF) pro Destinatär

Destinatäre sind aktive Versicherte und Pensionisten



Kennzahlen

	Index Anhang	2024	2023
Deckungsgrad	5.8	101.2%	95.3%
Performance	6.7	8.5%	6.1%
Angeschlossene Arbeitgeber	1.6	24	24
Aktive Versicherte	2.1	3'506	3'437
Rentenbezüger	2.2	1'241	1'204
Verwaltungskosten pro Destinatär (in CHF) ²	7.2.7	239	243
Vermögensverwaltungskosten (TER OAK CH)	6.8	0.36%	0.35%
Vermögensanlagen (in Mio. CHF)		1'470.3	1'363.6

² Die Verwaltungskosten pro Destinatär beziehen sich auf die Aktivversicherten und die Rentenbezüger.

Bilanz

	Index Anhang	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen		1'469'605'864	1'362'891'530
Operative Aktiven			
Liquidität, Geldmarktanlagen		21'679'479	79'902'958
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	6.9	4'654'651	4'332'916
Forderungen	7.1.1	4'630'875	5'939'563
Finanzanlagen			
Liquidität (Anlagekonten) ¹⁾		676'244	703'963
Obligationen CHF		352'212'923	322'935'851
Obligationen FW Staaten (CHF hedged) ¹⁾		76'030'796	76'774'085
Obligationen FW Unternehmen (CHF hedged)		72'123'271	132'621'156
Obligationen Emerging Markets (70% CHF hedged)		62'024'427	59'282'178
Aktien Schweiz / Liechtenstein		56'139'127	53'377'157
Aktien Schweiz Small & Mid Caps		20'941'808	19'717'902
Aktien Welt ex CH ex EMMA (CHF hedged) ¹⁾		300'004'066	246'388'647
Aktien Welt Small Caps		50'111'771	43'226'371
Aktien Emerging Markets (EMMA)		35'701'317	31'206'831
Immobilien Liechtenstein	7.1.2	33'000'000	46'135'000
Immobilien Schweiz – Fondsanteile		154'706'370	24'412'484
Immobilien Ausland – Fondsanteile (CHF hedged)		79'362'152	78'532'480
Private Equity (CHF hedged) ¹⁾		0	0
Insurance Linked Securities (CHF hedged)		73'886'555	66'760'192
Hedge Funds (CHF hedged) ¹⁾		36'612'554	36'083'916
Commodities (CHF hedged)		35'107'478	34'557'880
Aktive Rechnungsabgrenzung ²⁾	7.1.3	706'388	689'439
TOTAL AKTIVEN		1'470'312'252	1'363'580'969
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		105'558'314	112'729'211
Freizügigkeitsleistungen	7.1.4	6'776'935	14'347'083
Kapitalauszahlung Pensionierte und Hinterlassene		4'618'753	4'358'542
Verbindlichkeiten Arbeitgeber (aus Ausfinanzierung)	7.1.5	93'492'000	93'492'000
Andere Verbindlichkeiten	7.1.6	670'626	531'586
Passive Rechnungsabgrenzung	7.1.7	206'170	323'625
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		1'347'797'805	1'312'661'520
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.2	783'776'427	751'313'232
Vorsorgekapital Rentner	5.3	539'421'191	537'701'615
Technische Rückstellungen	5.4	24'600'187	23'646'673
Wertschwankungsreserve	6.3	16'719'963	0
Stiftungskapital, Freie Mittel, Unterdeckung		30'000	-62'133'387
Stand zu Beginn der Periode		-62'163'387	-130'288'194
Stiftungskapital		30'000	30'000
Ertrags-/Aufwandüberschuss		62'163'387	68'124'807
TOTAL PASSIVEN		1'470'312'252	1'363'580'969

¹⁾ Die Liquidität innerhalb der Wertschriftendepots wurde in die Position Liquidität (Anlagekonten) umgegliedert

²⁾ Die Abgrenzung aus der Wertschriftenbuchhaltung wurde in die Position aktive Rechnungsabgrenzung umgegliedert
Die aufgeführten Werte sind mathematisch gerundet, das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Betriebsrechnung

	Index Anhang	2024 CHF	2023 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		62'396'515	61'727'074
Sparbeiträge Arbeitnehmer		23'389'295	22'581'941
Sparbeiträge Arbeitgeber		28'637'655	27'676'421
Risikobeiträge Arbeitnehmer		3'722'135	3'568'261
Risikobeiträge Arbeitgeber		4'536'132	4'355'376
Sicherungsbeiträge Rentner	7.2.1	481'514	993'211
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		942'796	899'384
Einmaleinlagen gem. Art. 19 Abs. 2 SBPVG			
Ausgleichsmassnahmen	7.2.2	686'987	1'652'480
Eintrittsleistungen		26'747'081	20'366'196
Freizügigkeitseinlagen		25'848'358	19'230'436
Freizügigkeitseinlagen IV-Rentner		271'131	0
Freizügigkeitseinlagen Altersrentner		203'326	0
Einzahlungen aus Scheidung		424'266	1'135'760
ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN		89'143'596	82'093'270
Reglementarische Leistungen		-61'573'762	-49'798'405
Altersrenten		-26'006'899	-25'862'052
Hinterlassenenrenten		-4'563'577	-4'203'644
Invalidenrenten		-2'910'706	-2'816'436
Übrige reglementarische Leistungen		0	-4'205
Kapitalleistung bei Pensionierung		-27'757'799	-16'912'068
Kapitalleistung bei Tod und Invalidität		-334'781	0
Austrittsleistungen		-25'072'466	-36'146'073
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-23'772'194	-34'552'029
Auszahlungen infolge Scheidung	7.2.3	-1'300'272	-1'594'044
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE		-86'646'227	-85'944'479
Veränderung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-35'136'285	-6'182'899
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktiv Versicherte	5.2	-4'906'889	5'601'698
Bildung/Auflösung Vorsorgekapital Rentner	5.3	-1'719'576	-3'067'639
Bildung/Auflösung technische Rückstellungen	5.4	-953'514	-1'488'210
Verzinsung des Sparkapitals	5.2	-27'556'306	-7'228'748
Versicherungsaufwand		-22'538	-21'771
Beiträge an den Sicherheitsfonds		-22'538	-21'771
NETTOERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		-32'661'454	-10'055'878

	Index Anhang	2024 CHF	2023 CHF
Nettoergebnis aus Vermögensanlage		112'636'737	79'285'267
Erfolg Liquidität, Geldmarktanlagen		214'870	661'550
Erfolg Obligationen CHF		18'475'030	23'341'029
Erfolg Obligationen FW Staaten (CHF hedged)		-2'374'804	1'366'811
Erfolg Obligationen FW Unternehmen (CHF hedged)		-483'283	5'743'443
Erfolg Obligationen Emerging Markets (70% CHF hedged)		2'662'026	3'011'513
Erfolg Aktien Schweiz / Liechtenstein		3'304'313	3'047'719
Erfolg Aktien Schweiz Small & Mid Caps		813'916	718'820
Erfolg Aktien Welt ex CH ex EMMA (CHF hedged)		50'289'763	38'010'245
Erfolg Aktien Welt Small Caps		7'148'064	2'282'841
Erfolg Aktien Emerging Markets (EMMA)		4'820'799	-205'719
Erfolg Immobilien Liechtenstein	7.2.4	1'373'121	4'278'788
Erfolg Immobilien Schweiz – Fondsanteile		21'005'191	1'153'450
Erfolg Immobilien Ausland – Fondsanteile (CHF hedged)		-934'319	-6'622'003
Erfolg Insurance Linked Securities (CHF hedged)		7'126'363	7'398'492
Erfolg Hedge Funds (CHF hedged)		141'575	1'199'838
Erfolg Commodities (CHF hedged)		549'598	-4'857'143
Erfolg Securities Lending		1'987	3'994
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.8	-1'497'474	-1'248'401
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen		0	0
Sonstiger Ertrag	7.2.5	149'498	22'705
Sonstiger Aufwand	7.2.6	-105'261	0
Verwaltungsaufwand	7.2.7	-1'136'170	-1'127'286
Allgemeine Verwaltung		-953'364	-943'828
Revisionsstelle und Pensionsversicherungsexperte		-112'173	-113'133
Aufsichtsbehörden		-70'633	-70'324
AUFWAND-/ERTRAGSÜBERSCHUSS		78'883'350	68'124'807
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	6.3	-16'719'963	0
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		62'163'387	68'124'807

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Mit dem Gesetz vom 6. September 2013 über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG), LGBI. 2013 Nr. 329, welches am 1. Juli 2014 in Kraft trat, errichtete die Regierung eine neue privatrechtliche Stiftung unter dem Namen der Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein als Vorsorgeeinrichtung für die Staatsangestellten und Dienstnehmer von Anschlüssen mit öffentlich-rechtlichem Bezug. Das neue Gesetz bezweckt die Sanierung und Sicherung der Pensionsversicherung. Gemäss Art. 13 SBPVG ist die Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein Rechtsnachfolgerin der Pensionsversicherung für das Staatspersonal und übernahm zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des SBPVG deren Personal sowie deren Aktiven und Passiven. Die bestehende Deckungslücke in der PVS per 31. Dezember 2013 wird gemäss den Bestimmungen von Art. 14 SBPVG ausfinanziert. Die Stiftung hat ihren Sitz in Vaduz und untersteht der gesetzlichen Aufsicht.

Die Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein bezweckt die betriebliche Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenversicherung (betriebliche Vorsorge) für die in Art. 1 SBPVG aufgeführten Arbeitnehmenden und ihre Hinterlassenen. Die Stiftung erbringt unter Einhaltung der Vorschriften des BPVG und des SBPVG die gesetzlichen Mindestleistungen sowie die gemäss Reglement vorgesehenen weitergehenden Leistungen.

1.2 Registrierung und Sicherheitsfonds

Unter dem Namen Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein (im Nachfolgenden „Stiftung“) errichtete die Regierung gestützt auf das Gesetz vom 6. September 2013 über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG) eine Stiftung im Sinne von Art. 552ff. des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) sowie Art. 13 des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge (BPVG). Die Vorsorgeeinrichtung ist dem BPVG unterstellt und dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Statuten und Reglemente

Die Stiftung wurde mit dem Gesetz vom 6. September 2013 über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG) gegründet und am 19. Dezember 2013 in das Handelsregister des Fürstentums Liechtenstein eingetragen.

Statuten und Reglemente	Verabschiedet am	Gültig ab
Anlagereglement ¹⁾	20. März 2024	1. Januar 2024
Organisationsreglement ²⁾	2. Dezember 2020	1. Januar 2021
Reglement über die Bildung der technischen Rückstellungen ³⁾	28. Februar 2023	31. Dezember 2022
Spesenreglement	25. Februar 2015	1. Januar 2015
Statuten	30. Juli 2023	3. Oktober 2023
Teilliquidationsreglement ⁴⁾	4. Dezember 2019	1. Januar 2020
Verzinsungs- und Sanierungsrichtlinien	6. November 2015	1. Dezember 2015
Vorsorgereglement mit Anhängen ⁵⁾	16. Dezember 2020	1. Januar 2021
Übergangsbestimmungen zum Vorsorgereglement	31. März 2015	1. Januar 2015
Vorsorgeplan zum Vorsorgereglement	16. Dezember 2020	1. Januar 2021
Wahlreglement	21. Mai 2014	1. Juli 2014

¹⁾ Anhänge 9 und 10 vom Anlagereglement verabschiedet am 6. Dezember 2024/23. Dezember 2024, gültig ab 1. Januar 2025

²⁾ ab 1. Januar 2025 neues Organisationsreglement gültig (verabschiedet am 6. Dezember 2024/23. Dezember 2024)

³⁾ ab 1. Januar 2025 neues Reglement für die Bildung der technischen Rückstellungen gültig (verabschiedet am 6. Dezember 2024/23. Dezember 2024)

⁴⁾ ab 1. Januar 2025 neues Teilliquidationsreglement gültig (verabschiedet am 6. Dezember 2024)

⁵⁾ ab 1. Januar 2025 neues Vorsorgereglement gültig (verabschiedet am 6. Dezember 2024)

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Arbeitgebervertreter		Arbeitnehmervertreter	
Markus Büchel	Vizepräsident*	Michael Hanke ¹⁾	Präsident*
Ronald Schnurrenberger	Mitglied*	Christian Beck	Mitglied*
Stefan Schäfer ¹⁾	Mitglied*	Thomas Klaus	Mitglied*

¹⁾Mitglied der Anlagekommission / *Unterschriftsberechtigung kollektiv zu zweien

Geschäftsführung/Rechnungswesen	
Benedikt Häfliger & Thomas Hug	Geschäftsführer*
Patrick Trachsel	Rechnungsführer*
Vanessa Dogan	Stv. Rechnungsführerin*

*Unterschriftsberechtigung kollektiv zu zweien

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Geschäftsführung, technische Verwaltung und Stiftungsbuchhaltung
PFS Pension Fund Services AG, Glattbrugg

Pensionsversicherungsexperte
Dipeka AG, Zürich (Vertragspartnerin), Experte: Esther Sager (ausführender Expertein)

Revisionsstelle
Grant Thornton AG, Schaan

Rechtsberatung
Ritter Schierscher Rechtsanwälte, Vaduz

Investment Advisor
PPCmetrics, Investment & Actuarial Consulting, Controlling & Research, Zürich

Global Custodian
Credit Suisse AG (Teil der UBS), Zürich

Liegenschaftsverwaltung
CONFIDA Immobilien AG, Vaduz

Aufsichtsbehörde
Finanzmarktaufsicht Liechtenstein, Vaduz

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Neben der Liechtensteinischen Landesverwaltung und der Regierung des Fürstentums Liechtensteins als Stifter, bestehen per 31. Dezember 2024 für folgende Betriebe schriftliche Anschlussvereinbarungen:

- | | |
|--|---|
| - Agentur für Internationale Bildungsangelegenheiten | - Liechtensteinisches Landesspital |
| - AHV / IV / FAK-Anstalten | - Liechtensteinische Kraftwerke |
| - Bewährungshilfe Liechtenstein | - Liechtensteinische Kunstschule |
| - Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA) | - Liechtensteinische Musikschule |
| - Flüchtlingshilfe Liechtenstein | - Liechtensteinische Post AG |
| - Gemeinde Eschen | - Liechtenstein Marketing |
| - Kulturstiftung Liechtenstein | - BOS PS Anstalt & BOS Service Anstalt |
| - Kunstmuseum Liechtenstein | - Sachwalterverein |
| - Verkehrsbetrieb LIECHTENSTEINmobil | - Schulamt Liechtenstein |
| - Liechtensteinische Wärme | - Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein |
| - Liechtensteinische Landesbibliothek | - Telecom Liechtenstein AG |
| - Liechtensteinisches Landesmuseum | - Universität Liechtenstein |

2 Aktive Versicherte und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

Entwicklung Bestand	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung gegenüber Vorperiode
Anfangsbestand	3'437	3'361	76
Eintritte	552	613	-61
Austritte	-394	-464	70
Pensionierungen	-82	-68	-14
Invaliditätsfälle	-4	-3	-1
Todesfälle	-3	-2	-1
Endbestand	3'506	3'437	69

Aufteilung nach Geschlecht	Frauen		Männer		Total	
	31.12.24	31.12.23	31.12.24	31.12.23	31.12.24	31.12.23
Total	1'839	1'774	1'667	1'663	3'506	3'437

Das Durchschnittsalter aller aktiven Versicherten beträgt 45.56 Jahre (Vorjahr: 45.44 Jahre).

2.2 Rentner

Entwicklung Rentenbestand

	Altersrentner	Ehegattenrentner	Invalidenrentner	Kinderrentner	Total
Anfangsbestand 01.01.2024	880	175	117	32	1'204
Zugang	43	16	8	7	74
Übertritt Invaliden- zu Altersrenten	4	0	-4	0	0
Todesfälle mit Rentenfolge	-14	0	-1	0	-15
Todesfälle ohne Rentenfolge	-7	-2	0	0	-9
Erloschene Rentenansprüche	0	0	0	-7	-7
Sonderfälle	-1	0	-5	0	-6
Endbestand 31.12.2024	905	189	115	32	1'241

Rentenart	Frauen		Männer		Total	
	31.12.24	31.12.23	31.12.24	31.12.23	31.12.24	31.12.23
Altersrenten	397	381	508	499	905	880
Ehegattenrenten	162	150	27	25	189	175
Invalidenrenten	57	61	58	56	115	117
Kinderrenten	19	20	13	12	32	32
Total	635	612	606	592	1'241	1'204

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgereglements

Das Vorsorgereglement der Stiftung ist für die Altersvorsorge auf dem Beitragsprimat aufgebaut. Für die Versicherung der Risiken Tod und Invalidität wird von einer Leistung in Prozent des versicherten Lohnes ausgegangen.

Der Anspruch auf eine ordentliche Altersleistung entsteht nach vollendetem 65. Altersjahr. Die Altersleistung kann in Form einer einmaligen Kapitalabfindung, einer lebenslänglichen Altersrente bzw. in einer Kombination dieser bezogen werden.

Der versicherte Lohn der Versicherten gemäss SBPVG Art. 1 Bst a-f entspricht dem Brutto-Jahreslohn nach dem Besoldungsgesetz bis zum 7-fachen Jahresbetrag der maximalen AHV-Altersrente abzüglich des Freibetrags. Nicht zum Jahreslohn gehören Zulagen bzw. Funktionszulagen. Die Lohndefinition bei den freiwilligen Anschlüssen nach Art. 1 Bst g SBPVG kann davon abweichen.

Die Invalidenrente beträgt 45% des versicherten Lohnes.

Die Ehegattenrente beträgt 66 2/3% der Altersrente bzw. 30% des versicherten Lohnes. Für von unverheirateten Versicherten bezeichnete Lebenspartner besteht unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf eine Hinterlassenenrente in der Höhe der Ehegattenrente.

Die Kinderrenten betragen 25% der Altersrente bzw. 10% des versicherten Lohnes (Tod und IV).

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die einzelnen angeschlossenen Unternehmen nach Art. 1 Bst. g SBPVG (welche eine Wahlmöglichkeit haben) können in der Anschlussvereinbarung zwischen verschiedenen Vorsorgeplänen wählen. Ein Bestandteil des Vorsorgeplans ist der Sparplan. Folgende Sparpläne stehen zur Verfügung:

- Plan A: Altersgutschriften abgestuft nach Geburtsjahrgängen (gemäss SBPVG)
- Plan B: Altersgutschriften abgestuft nach Altersgruppen
- Plan C: einheitliche Altersgutschriften über alle Alter und Jahrgänge

Der Versicherte hat die Möglichkeit, innerhalb des jeweiligen Plans (A, B und C) zwischen mindestens zwei Plänen Basis, Standard und Plus zu wählen.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die laufenden Renten werden nicht an die Teuerung angepasst.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung der Stiftung entspricht den Richtlinien von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den gesetzlichen Vorschriften. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die betriebliche Vorsorge.

Nachstehende Bewertungsgrundsätze wurden im Berichtsjahr unverändert angewandt:

Wertschriften (Aktien und Obligationen), Liquidität, Immobilien und alternative Anlagen: Marktwert

Übrige Aktiven und Passiven: Nominalwert

Der Marktwert der Immobilien in Liechtenstein wird jährlich einer Grob-Überprüfung unterzogen und mindestens alle drei Jahre nach anerkannten Schätzungsmethoden überprüft (letztmals per 31. Dezember 2023; die nächste Neubewertung ist im Jahr 2025 vorgesehen vgl. Ziff. 7.1.2). Die von einem unabhängigen Experten ermittelten Marktwerte werden im Regelfall durch einen zweiten und vom ersten Experten unabhängigen Schätzer überprüft (Second Opinion).

Auf fremde Währungen lautende Aktiven werden zum Stichtagskurs, Aufwendungen und Erträge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

Die Bewertung der Passiven erfolgt auf den Bilanzstichtag. Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und auf allgemein zugänglichen technischen Grundlagen ermittelt. Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze der Passiven werden in den nachfolgenden Kapiteln erläutert.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Es wurden keine Änderungen von Grundsätzen vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Risikodeckung und Rückversicherung

Die Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein deckt die Risiken Alter, Invalidität und Tod autonom; es bestehen keine Rückversicherungsverträge.

5.2 Entwicklung und Verzinsung des Sparkapitals

Entwicklung und Verzinsung des Sparkapitals	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Anfangsbestand Sparkapital	751'313'232	749'686'182
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte	4'906'889	-5'601'698
Sparbeiträge Arbeitnehmer	23'389'295	22'581'941
Sparbeiträge Arbeitgeber	28'637'655	27'676'421
Einlagen und Einkaufssummen	942'796	899'384
Einmaleinlagen gem. Art. 19 Abs. 2 SBPVG	686'987	1'652'480
Freizügigkeitseinlagen	25'848'358	19'230'436
Einzahlungen aus Scheidung	424'266	1'135'760
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-23'772'194	-34'552'029
Auszahlungen infolge Scheidung	-1'300'272	-1'594'044
Kapitalleistung bei Pensionierung	-27'757'799	-16'912'068
Kapitalleistung bei Tod und Invalidität	-334'781	0
Auflösung infolge Pensionierung	-20'707'195	-22'937'835
Auflösung infolge Invalidität	-775'136	-2'264'442
Auflösung infolge Tod	-322'753	-517'703
Auflösung zu Gunsten Stiftung	-52'338	0
Verzinsung des Sparkapitals	27'556'306	7'228'748
Endbestand Vorsorgekapital aktive Versicherte	783'776'427	751'313'232
Zinssatz für die Verzinsung des Sparkapitals	3.75%	1.00%

Im Berichtsjahr wurden unterjährige Leistungsberechnungen oder Auszahlungen ohne Zins berücksichtigt. Der Entscheid für die definitive Verzinsung des Kapitals wurde anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 6. Dezember 2024 gefällt. Im Berichtsjahr wurde das gesamte Sparkapital der Aktiven mit 3.75% verzinst.

5.3 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

Das Deckungskapital für Rentner veränderte sich wie folgt:

Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Anfangsbestand des Deckungskapitals	537'701'615	534'633'977
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	1'719'576	3'067'639
Bildung infolge Pensionierung	20'707'195	22'937'835
Freizügigkeitseinlagen Altersrentner	203'326	0
Bildung infolge Invalidität	775'136	2'264'442
Freizügigkeitseinlagen IV-Rentner	271'131	0
Bildung infolge Tod	322'753	517'703
Auflösung infolge Rentenzahlungen	-33'481'182	-32'882'133
Auflösung infolge Kapitalzahlungen	0	-4'205
Todesfälle Rentner	-5'771'806	-6'922'986
Anpassung Lebenserwartung Rentnerbestand	5'342'376	4'876'738
Schadenkosten Invalidität und Tod aktive Versicherte	3'544'890	2'260'779
Pensionierungskosten	1'507'756	2'126'061
Veränderung Rentenansprüche	16'855	-148'892
Überversicherungskürzungen infolge Unfallversicherungsleistungen	141'696	0
Technischer Zins	8'139'450	8'042'297
Endbestand Vorsorgekapital Rentner (BVG 2015, Generationentafel, 1.5%)	539'421'191	537'701'615

Im Detail wurde bei Pensionierung, Tod und Invalidität folgende Bezugsform der Leistungen gewählt:

Pensionierung, Tod und Invalidität und Bezugsform der Leistung	2024		2023	
	CHF	%	CHF	%
Sparkapital bei Pensionierung, Tod und Invalidität	49'897'664		42'632'048	
Davon Kapitalbezug	28'092'580	56.3%	16'912'068	39.7%
Davon Rentenbezug	21'805'084	43.7%	25'719'980	60.3%

Im Detail sind im Berichtsjahr folgende Renten ausgerichtet worden:

Rentenleistungen	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Altersrenten	25'767'330	25'590'109	177'221
Hinterlassenenrenten	4'528'055	4'167'055	361'000
Invalidenrenten	2'868'549	2'774'963	93'586
Pensionierten-Kinderrenten	239'569	271'944	-32'375
Invaliden-Kinderrenten	42'157	41'474	683
Waisenrenten	35'522	36'589	-1'067
Total Rentenleistungen	33'481'182	32'882'133	599'049

Das Deckungskapital Rentner wird vom Pensionsversicherungs-Experten jährlich neu berechnet.

Deckungskapital Rentner	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Deckungskapital Altersrenten	425'819'760	427'533'874	-1'714'114
Deckungskapital Ehegattenrenten	60'882'096	55'986'529	4'895'567
Deckungskapital Invalidenrenten (lebenslänglich)	35'471'766	38'619'086	-3'147'320
Deckungskapital Invalidenrenten (temporär) inkl. Sparkapital	15'913'069	14'050'338	1'862'731
Deckungskapital Pensionierten-Kinderrenten	801'488	937'721	-136'233
Deckungskapital Invaliden-Kinderrenten	261'904	299'905	-38'001
Deckungskapital Waisenrenten	271'108	274'162	-3'054
Total Deckungskapital Rentner	539'421'191	537'701'615	1'719'576

5.4 Zusammenzug, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung Technische Rückstellungen	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Risikoschwankungsfonds aktive Versicherte	13'366'000	12'894'000	472'000
Rückstellung Pensionierungsverluste	0	0	0
Rückstellung Sicherungsbeiträge Rentner	11'234'187	10'752'673	481'514
Rückstellung Solidaritätsbeiträge	0	0	0
Total Technische Rückstellungen	24'600'187	23'646'673	953'514

Die Rückstellung für die Risiken Tod und Invalidität dient der Deckung der Schwankungen im Risikoverlauf der aktiven Versicherten. Der minimale Sollwert des Risikoschwankungsfonds entspricht der Rückstellung für pendente und latente Leistungsfälle; er beträgt pauschal 2.5% der versicherten Lohnsumme. Der maximale Sollwert wird so bestimmt, dass dessen Betrag mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% die Summe der Schäden des kommenden Jahres nicht übersteigt. Per 31.12.2024 entspricht die Rückstellung dem maximalen Sollwert.

Rückstellung für Pensionierungsverluste: Da der reglementarische Umwandlungssatz höher ist als der versicherungstechnisch korrekt berechnete Umwandlungssatz, entstehen bei der Pensionierung versicherungstechnische Verluste. Die Rückstellung entspricht der Differenz zwischen dem Barwert der erwarteten Pensionierungsverluste der nächsten 10 Rentnerjahrgänge und dem Barwert des Risikobeitragsanteils für Pensionierungsverluste von 0.7% der versicherten Lohnsumme, ebenfalls berechnet über 10 Jahre. Wie im Vorjahr ist per 31.12.2024 keine Rückstellung erforderlich.

Rückstellung Sicherungsbeiträge Rentner: Die Rückstellung gemäss Art. 17 Abs. 2 SBPVG dient der Sicherstellung der geleisteten Sicherungsbeiträge der Rentner, damit diese frühestens am 1. Januar 2025 zu ihrem eigentlichen Zweck, der Bildung einer Wertschwankungsreserve, erhalten bleiben.

Rückstellung Solidaritätsbeiträge: Diese Rückstellung sichert zusammen mit den Solidaritätsbeiträgen die Finanzierung der Einmaleinlagen gemäss Art. 19 SBPVG. Die Höhe der Rückstellung bemisst sich aufgrund der vereinnahmten Solidaritätsbeiträge zuzüglich des Teuerungsfonds der Rentner gemäss Art. 16 Bst. B SBPVG abzüglich der als Vorsorgekapital fällig gewordenen Einmaleinlagen. Da die Summe der fällig gewordenen Einmaleinlagen die Summe aus vereinnahmten Solidaritätsbeiträgen und Teilauflösung Teuerungsfonds übersteigt, beträgt die Rückstellung CHF 0 (vgl. Ziffer 6.9).

5.5 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten per 31. Dezember 2024 wurde im Jahr 2025 erstellt. Der Pensionsversicherungsexperte kommt zu folgendem Prüfungsergebnis:¹

- Die versicherungstechnische Bilanz zeigt eine leichte Überdeckung von CHF 16.7 Mio. Der Deckungsgrad beträgt 101.2%.
- Die Wertschwankungsreserve ist zu 8.1% der Zielgrösse geäufnet. Die finanzielle Risikofähigkeit ist erheblich eingeschränkt.

- Die strukturelle Risikofähigkeit ist aufgrund des Rentneranteils am Vorsorgekapital (40.8%) ebenfalls eingeschränkt.
- Die Sollrendite beträgt 1.36% netto. Dieses Renditeziel ist zur Zeit im Einklang mit der erwarteten Rendite von 2.27%.

¹ Sämtliche Aussagen beziehen sich explizit auf die Situation per 31. Dezember 2024. Per 1. Januar 2025 verändern sich alle erwähnten Kennzahlen aufgrund der Änderung des SBPVG vom 5. September 2024.

5.6 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Für die Bilanzierung und die versicherungstechnischen Informationen werden die Rechnungsgrundlagen BVG 2015 mit Generationentafel (GT) mit einem Technischen Zinssatz von 1.5% verwendet (Vorjahr BVG 2015, GT, TZ 1.5%). Die Berechnungen sind gemäss Standesregeln und Fachrichtlinien der Schweizerischen Kammer der Pensionskassenexperten erstellt worden. Zur Berechnung wurde die statische und kollektive Methode angewandt.

Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil	2024 CHF	2023 CHF
Einnahmen Risikobeiträge	8'258'268	7'923'637
<i>Risikobeiträge Arbeitnehmer</i>	3'722'135	3'568'261
<i>Risikobeiträge Arbeitgeber</i>	4'536'132	4'355'376
Versicherungstechnischer Risikoverlauf	-4'587'733	-2'191'700
<i>Invaliditätsschäden</i>	-2'598'122	-2'206'991
<i>Todesfallschäden Aktive</i>	-894'430	-53'788
<i>Pensionierungskosten (inkl. Kapitalabfindung)</i>	-1'507'756	-2'126'061
<i>Erloschene / Wiederaufleben Rentenansprüche</i>	-16'855	148'892
<i>Todesfälle Rentner</i>	5'771'806	6'922'986
<i>Anpassung Lebenserwartung Rentnerbestand</i>	-5'342'376	-4'876'738
Versicherungsaufwand	-22'538	-21'771
<i>Beiträge Sicherheitsfonds</i>	-22'538	-21'771
Einnahmen Sicherungsbeiträge Rentner	481'514	993'211
<i>Sicherungsbeiträge Rentner</i>	481'514	993'211
Veränderung technische Rückstellungen	-953'514	-1'488'211
<i>Bildung/Auflösung Risikoschwankungsfonds</i>	-472'000	-495'000
<i>Bildung techn. Rückstellung Sicherungsbeiträge Rentner</i>	-481'514	-993'211
Saldo Risikoverlauf	3'175'997	5'215'166
Zinsergebnis	-35'695'756	-15'271'045
<i>Verzinsung Sparkapital aktive Versicherte</i>	-27'556'306	-7'228'748
<i>Technischer Zins auf Vorsorgekapital Rentner</i>	-8'139'450	-8'042'297
Reduktion Vorsorgekapital Rentner aus Überversicherungskürzungen	-141'696	0
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil	-32'661'454	-10'055'878

5.7 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Keine.

5.8 Deckungsgrad

Der Deckungsgrad der Vorsorgeeinrichtung wird wie folgt definiert:

$$Vv \times 100 / Vk)$$

Wobei für Vv gilt:

Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und Arbeitgeberbeitragsreserven. Wertschwankungsreserven sind dem verfügbaren Vorsorgevermögen zuzurechnen.

Wobei für Vk gilt:

Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital per Bilanzstichtag (Spar- und Deckungskapitalien) einschliesslich notwendiger Verstärkungen (z. B. für steigende Lebenserwartung).

Ist der so berechnete Deckungsgrad kleiner als 100 %, liegt eine Unterdeckung vor.

Berechnung Deckungsgrad	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Gesamte Aktiven zu Marktwerten	1'470'312'252	1'363'580'969	
abzüglich Verbindlichkeiten	-105'558'314	-112'729'211	
abzüglich Passive Rechnungsabgrenzungen	-206'170	-323'625	
Verfügbares Vermögen (Vv)	1'364'547'768	1'250'528'133	114'019'635
Vorsorgekapital aktive Versicherte	783'776'427	751'313'232	
Vorsorgekapital Rentner	539'421'191	537'701'615	
Technische Rückstellungen	24'600'187	23'646'673	
Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)	1'347'797'805	1'312'661'520	35'136'285
Unterdeckung (-) / Überdeckung (+)	16'749'963	-62'133'387	78'883'350
Deckungsgrad (Vv x 100 / Vk)	101.2%	95.3%	

Zur Ausfinanzierung der Deckungslücke wurden unbefristete, zinslose Darlehen seitens der Arbeitgeber gewährt (siehe Ziffer 7.1.5).

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Das Anlagereglement regelt die Aufteilung der Verantwortung, Kompetenzen und Kontrollfunktionen zwischen Stiftungsrat, Anlagekommission und den eingesetzten Dienstleistern.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Festlegung der Anlagestrategie und der Bandbreiten, der Definition der notwendigen Wertschwankungsreserve sowie für die Festlegung der Vermögensverwaltungsinstitute, die die Umsetzung der Anlagestrategie vornehmen. Er bestimmt für die laufende Überwachung eine paritätisch zusammengesetzte und aus mindestens zwei Mitgliedern besetzte Anlagekommission.

Im Jahr 2024 fanden vier ordentliche Stiftungsrats-Sitzungen statt, welche in Vaduz durchgeführt wurden.

Anlagekommission

Die Anlagekommission ist verantwortlich für die Umsetzung und Überwachung der Anlagestrategie und die Überwachung der Liquiditätsplanung, insbesondere für die Aufteilung der Anlagen auf die einzelnen Anlagekategorien bzw. Vermögensverwaltungs-Mandatsträger innerhalb der gesetzten Bandbreiten.

Im Jahr 2024 fanden vier ordentliche Sitzungen der Anlagekommission statt, welche in Vaduz durchgeführt wurden.

Das monatliche Investment-Reporting sowie die Wertschriftenbuchhaltung werden durch die Credit Suisse (Schweiz) AG (Teil der UBS) erstellt.

Die einzelnen Anlagegefässe werden von folgenden Asset-Managern verwaltet:

Kategorie	Asset-Manager
Liquidität, Cash CHF (Operativ und Finanzanlagen)	LLB, UBS, State Street Bank GmbH
Obligationen CHF	UBS
Obligationen Fremdwährung Staaten	VP Bank
Obligationen Fremdwährung Unternehmen	PIMCO
Obligationen Emerging Markets	Payden & Rygel
Aktien Schweiz/Liechtenstein	LLB
Aktien Schweiz Small / Mid Caps	ZKB
Aktien Welt ex CH ex EMMA	Pictet
Aktien Emerging Markets (EMMA)	Pictet
Aktien Welt Small / Mid Caps	UBS
Immobilien Liechtenstein	Direktanlagen FL
Immobilien Schweiz	UBS
Immobilien Ausland	CBRE
Private Equity	LGT Capital Partners
Insurance Linked Securities (ILS)	SCOR
	LGT Capital Partners
Active Beta	Vontobel (Vescore)
Commodities	Gresham Investment

6.2 Erweiterung der Anlagemöglichkeiten

Gemäss dem Anlagereglement sind Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 31 BPVV vorgesehen. Diese wurden im Berichtsjahr nicht in Anspruch genommen, da alle Begrenzungen nach BPVV eingehalten werden.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Wertschwankungsreserven sollen verhindern, dass der Deckungsgrad einer Pensionskasse wegen Kapitalmarktschwankungen (Volatilität) unter 100% fällt und damit eine Unterdeckung entsteht.

Auf Basis von historischen Benchmark-Daten sowie einer aktuellen Ertragsprognose der einzelnen Anlagekategorien wird zur gültigen Anlagestrategie sowohl die erwartete Rendite als auch das erwartete Risiko bestimmt. Die notwendige Wertschwankungsreserve ergibt sich daraus als 2.5% Value at Risk für ein Jahr, wobei diese Parameter vom Stiftungsrat in dieser Grösse festgesetzt wurden. Im Weiteren werden bei der Festlegung der Schwankungsreserven die Struktur und Entwicklung des Vorsorgekapitals sowie die versicherungstechnisch notwendigen Rückstellungen berücksichtigt. Die Berechnung dieser Reserven erfolgt nach dem Grundsatz der Stetigkeit.

Die Eigenschaften der seit Januar 2024 gültigen Anlagestrategie sehen wie folgt aus:

Eigenschaften der Anlagestrategie	2024	2023
Erwartete Rendite (Netto)	2.27%	2.69%
Historisches Risiko	7.21%	7.17%
Notwendige Wertschwankungsreserve für Brutto-Sollrendite (inkl. Vermögensverwaltungskosten) von 1.75% für 1 Jahresperiode in Prozent der gesamten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen	15.30%	15.30%

Notwendige Wertschwankungsreserve	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Stand der Wertschwankungsreserve	0	0	
Zuweisung zugunsten/zulasten der Betriebsrechnung	16'719'963	0	
Stand Wertschwankungsreserve	16'719'963	0	16'719'963

Notwendige Wertschwankungsreserve	206'213'064	200'837'213
Fehlende Wertschwankungsreserve	-189'493'101	200'837'213

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	% auf Vermögen		SAA	Band- breite
			2024	2023		
Nominalwerte	594'032'665	682'492'670	40.4%	50.1%	44%	28-72%
Liquidität, Cash (operativ)	21'679'479	79'902'958	1.5%	5.9%	1%	0-10%
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	4'654'651	4'332'916	0.3%	0.3%		
Forderungen	4'630'875	5'939'563	0.3%	0.4%		
Liquidität, Cash (in Wertschriften- Depots)	676'244	703'963	0.0%	0.1%		
Obligationen CHF	352'212'923	322'935'851	24.0%	23.7%	26%	20-32%
Obligationen FW Staaten ^{1) 2)} (CHF hedged)	76'030'796	76'774'085	5.2%	5.6%	7%	4-10%
Obligationen FW Unternehmen (CHF hedged)	72'123'271	132'621'156	4.9%	9.7%	5%	3-13%
Obligationen Emerging Markets (70% CHF hedged)	62'024'427	59'282'178	4.2%	4.3%	5%	1-7%
Aktien	462'898'089	393'916'908	31.5%	28.9%	28%	16-40%
Aktien Schweiz / FL	56'139'127	53'377'157	3.9%	3.9%	3.5%	2-5%
Aktien Schweiz Small & Mid Caps	20'941'808	19'717'902	1.4%	1.4%	1.5%	1-2%
Aktien Welt ex CH ex EMMA ¹⁾ (CHF hedged)	300'004'066	246'388'647	20.4%	18.1%	17%	11-23%
Aktien Welt Small Caps ex CH	50'111'771	43'226'371	3.4%	3.2%	3%	1-5%
Aktien Emerging Markets (EMMA)	35'701'317	31'206'831	2.4%	2.3%	3%	1-5%
Immobilien	267'068'522	149'079'964	18.2%	11.0%	18%	3-26%
Immobilien Liechtenstein	33'000'000	46'135'000	2.3%	3.4%	2%	1-5%
Immobilien Schweiz - Fondsan- teile	154'706'370	24'412'484	10.5%	1.8%	10%	0-13%
Immobilien Ausland - Fondsan- teile (CHF hedged)	79'362'152	78'532'480	5.4%	5.8%	6%	2-8%
Alternative Anlagen	145'606'588	137'401'988	9.9%	10.0%	10%	1-16%
Insurance Linked Securities (CHF hedged)	73'886'555	66'760'192	5.0%	4.9%	5%	1-7%
Hedge Funds (CHF hedged) ¹⁾	36'612'554	36'083'916	2.5%	2.6%	3%	0-5%
Commodities (CHF hedged)	35'107'478	34'557'880	2.4%	2.5%	2%	0-4%
Total Vermögensanlagen	1'469'605'864	1'362'891'530	100.0%	100.0%	100%	
Total Fremdwährungen (nach Absicherung)	180'451'908	178'435'678	12.3%	13.1%	12.5%	5.3%- 20.1%
Total Aktien	462'898'089	393'993'628	28.9%	28.9%	28.0%	16-40%
Total Alternative Anlagen	145'606'588	137'433'035	9.9%	10.1%	10.0%	1-16%

¹⁾ Die Liquidität innerhalb der Wertschriftendepots wurde in die Position Liquidität Anlagekonto umgegliedert

²⁾ Die Abgrenzung aus der Wertschriftenbuchhaltung wurde in die Position aktive Rechnungsabgrenzung umgegliedert

6.5 Laufende derivative Finanzinstrumente

Im Berichtsjahr sowie im Vorjahr wurden wiederum Devisentermingeschäfte zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken verwendet. Mittels Derivaten wird keine Hebelwirkung auf das Gesamtvermögen ausgeübt.

Mit Ausnahme der für die Absicherung von Fremdwährungsanlagen getätigten Devisentermingeschäfte bestehen per Bilanzstichtag keine offenen Derivate (Forwards, Futures und Optionen). Die durch die Credit Suisse (UBS) getätigten Devisentermingeschäfte dienen der Absicherung (Hedging) eines Teils der Währungsrisiken. Per 31.12.2024 waren folgende Devisentermingeschäfte offen:

Devisen-Termingeschäfte Verkäufe per	WC	Betrag Lokal (in 1'000)	Terminkurs Abschluss Wert CHF	Terminkurs Aktuell Wert CHF	Erfolg am 31.12.2024 CHF
15.01.2025	AUD	26'870'000	15'542'667	15'061'730	480'937
15.01.2025	CAD	22'727'000	14'252'833	14'310'639	-57'807
15.01.2025	EUR	112'089'000	103'887'700	104'907'629	-1'019'929
15.01.2025	GBP	19'128'000	21'266'785	21'686'331	-419'546
15.01.2025	JPY	3'976'341'000	23'061'250	22'930'166	131'083
15.01.2025	USD	296'469'000	255'591'680	267'591'691	-12'000'012
Total unrealisierter Erfolg					-12'885'274

Aufteilung auf Anlagekategorien

Obligationen FW Staaten (CHF hedged)	-1'416'485
Aktien Welt ex CH / EMMA (CHF hedged)	-9'419'841
Immobilien Ausland – Fondsanteile (CHF hedged)	-1'693'125
Active Beta Vontobel (CHF hedged)	-355'823
Total unrealisierter Erfolg	-12'885'274

6.6 Offene Kapitalzusagen

keine

6.7 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

Die Performance aufgeteilt auf die einzelnen Anlagekategorien und die jeweiligen Mandate ist gemäss Berechnungen des Global Custodians wie folgt:

Performance der Anlagekategorien	2024	2023
Liquidität, Cash	0.7%	0.9%
Obligationen CHF	5.6%	7.8%
Obligationen Emerging Markets (70% CHF hedged)	4.5%	5.4%
Obligationen Fremdwährung Staaten (CHF hedged)	-2.9%	1.9%
Obligationen Fremdwährung Unternehmen (CHF hedged)	-0.0%	4.5%
Aktien Schweiz / FL	6.2%	6.0%
Aktien Schweiz Small & Mid Caps	4.2%	3.7%
Aktien Welt ex CH ex EMMA (CHF hedged)	20.5%	17.8%
Aktien Welt Small Caps ex CH	16.6%	5.5%
Aktien Emerging Markets (EMMA)	15.5%	-0.6%
Immobilien Liechtenstein	2.3%	2.3%
Immobilien Schweiz – Fondsanteile	17.5%	5.0%
Immobilien Ausland – Fondsanteile (CHF hedged) ¹⁾	1.9%	-6.6%
Insurance Linked Securities (CHF hedged)	10.7%	12.5%
Active Beta (CHF hedged)	0.5%	3.4%
Commodities FW (CHF hedged)	1.6%	-12.3%
Gesamt Performance	8.5%	6.1%

1) Basis Performance Marktwerte per 30.09.2024, in Bilanz/Betriebsrechnung Marktwerte per 31.12.2024 berücksichtigt.

Die Performance ist gemäss der Time Weighted Return (TWR) Methode berechnet und brutto angegeben.

6.8 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Separat erhobene Gebühren der Vermögensverwalter	762'395	710'775	51'620
Aufwendungen für Investment-Reporting, Controlling, Wertschriftenbuchhaltung, Global Custody und MIS	88'691	88'223	468
Kosten Investment-Beratung	162'517	101'054	61'463
Kosten für Mitglieder der Anlagekommission	34'600	33'400	1'200
Kosten PFS für Geschäfts-/Rechnungsführung	130'000	130'000	0
Buchhaltungs-/Verwaltungskosten Liegenschaften	50'735	53'380	-2645
Bankspesen, Transaktionskosten, Stempelsteuern	268'536	131'570	136'966
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	1'497'474	1'248'401	249'073

Die Summe der Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen wurde auf der Basis der jeweilig ausgewiesenen TER-Kostenquoten berechnet.

Ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten	2024 CHF	2023 CHF
Direkt in der Betriebsrechnung verbuchte Vermögensverwaltungskosten	1'497'474	1'248'401
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen (TER-Kosten)	3'864'310	3'459'199
Total ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten brutto	5'361'784	4'707'601
Total Vermögensverwaltungskosten brutto (in % der kostentransparenten Vermögensanlagen am Bilanzstichtag)	0.36%	0.35%

Transparente Kollektivanlagen

Anbieter Produktname	Anlagekategorie	Marktwert per 31.12.2024 CHF	TER Kosten %	TER Kosten CHF
Syz AM Liq. Management	Geldmarktanlagen	12'665'615	0.08%	10'132
PIMCO Funds GIS Global Inv Grade GF –Instl-H/CHF ¹⁾	Obligationen FW Unternehmen (CHF hedged)	72'123'271	0.465%	335'373
Payden Global Emerging Bond Fund ¹⁾	Obligationen Emerg- ing Markets (70% CHF hedged)	62'024'427	0.50%	310'122
Llb Aktien Schweiz Indexiert	Aktien CH/FL	56'139'127	0.03%	16'842
Pictet World ex CH Equity Tracker US TE – Z0-USD-	Aktien Welt ex CH ex EMMA (CHF hedged)	309'423'910	0.03%	92'827
Pictet CH Inst EMMA Tracker – Z-USD-	Aktien Emerging Markets	35'701'317	0.08%	28'561
UBS(CH)Inst. Fund - Equities Glob. Small Cap Pass. II I-X	Aktien Small/Mid Caps	50'111'771	0.01%	5'011
UBS (CH) Institutional Fund - Equities Switzerland Small & Mid Cap Passive II I-X Fonds	Aktien Small/Mid Caps	20'941'808	0.01%	2'094
UBS(CH)Inst. Fund 3-Swiss Real Estate Sec. Sel. Pass. II I-X	Immobilien Schweiz	154'706'370	0.73%	1'129'357
CBRE Global Alpha Fund Series FCP SIP	Immobilien Ausland	83'428'539	1.08%	900'194
LGT (Lux) II – ILO Fund –I2- CHF	Insur. Linked Sec. (CHF hedged)	32'660'687	1.24%	404'993
SCOR ILS Fund Atropos MC CHF-hedged	Insur. Linked Sec. (CHF hedged)	41'225'867	0.77%	317'439
Vontobel Fund II – Vescore Active Beta Opportunities S EUR	Hedge Funds (CHF hedged)	36'968'378	0.13%	48'059
The TAP Fund Ltd Class – CHF-	Commodities FW (CHF hedged)	35'107'478	0.75%	263'306
Total Kosten der transparenten Kollektivanlagen				3'864'310

¹⁾ Die ausgewiesenen TER-Kosten des PIMCO Funds und des Payden Global Emerging Bond Fund sind brutto, d.h. ohne Berücksichtigung der Rückerstattung aus Volumen-Rabatt ausgewiesen. Folgende Rückerstattungen aus Volumen-Rabatt sind angefallen:

Anbieter Produktname	2024 CHF	2023 CHF
PIMCO Funds GIS Global Inv Grade GF – Instl-H/CHF-	15'398	33'064
Payden Global Emerging Bond Fund	80'223	67'987
Total	95'621	101'051

Unter Berücksichtigung dieser Rückerstattungen erhöhen sich die Kostenkennzahlen für transparente Kollektivanlagen auf CHF 3'768'689 (Vorperiode: CHF 3'358'148) und die totalen Vermögensverwaltungs-Kosten netto von CHF 5'266'163 (Vorperiode: CHF 4'606'550) betragen 0.36% (Vorperiode: 0.34%) der kostentransparenten Vermögensanlagen am Bilanzstichtag.

Es gibt keine intransparenten Kollektivanlagen

Total Transparente Anlagen "Kostentransparenzquote"	100.00%	100.00%
--	----------------	----------------

6.9 Erläuterung der Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitgebern

Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitgebern	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Offene Beitragsrechnungen	4'913'974	5'029'894	-115'920
Verbindlichkeiten Ausgleichskonten Einmaleinlagen	-259'323	-696'978	437'655
Total Forderungen gegenüber Arbeitgeber	4'654'651	4'332'916	321'735

Die offenen Beitragszahlungen der verschiedenen Arbeitgeber betreffen Rechnungen für die Monate Dezember 2024. Die Bezahlung erfolgte im Januar und Februar 2025.

Die Ausgleichskonten Einmaleinlagen stellen den Saldo der durch Arbeitgeber und Arbeitnehmer über Solidaritätsbeiträge finanzierten Einmaleinlagen gem. Art. 19 SBPVG dar:

	2024 CHF	2023 CHF
Ausgleichskonten Einmaleinlagen		
Saldo Ausgleichskonten Einmaleinlagen am 01.01.	-696'978	1'496'222
Fällig gewordene Einmaleinlagen	686'988	1'652'480
- als Vorsorgekapital aktive Versicherte	660'911	1'381'249
- als Vorsorgekapital Rentner	9'839	159'168
- als Austrittsleistung oder Kapitalleistung Pensionierung	16'238	112'063
Zins 3.75% (Vorjahr 1.00%) auf nicht erworbenen Einmaleinlagen	12'743	22'705
Vereinnahmte Solidaritätsbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	-391'470	-3'868'385
Rückwirkende Korrekturen Einzelfälle	129'395	0
Saldo Ausgleichskonten Einmaleinlagen am 31.12.	-259'323	-696'978

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Bilanz

Aktiven

7.1.1 Forderungen

Forderungen	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Verrechnungssteuer-Rückforderung	4'505'373	5'812'500	-1'307'127
Forderungen gegenüber Versicherten	125'502	127'063	-1'561
Total Forderungen	4'630'875	5'939'563	-1'308'688

Die Rückforderung des Verrechnungssteuer-Guthabens erfolgt im Laufe des Jahres 2025.

7.1.2 Immobilien Liechtenstein

Immobilien Liechtenstein	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Total Immobilien Liechtenstein	33'000'000	46'135'000	-13'135'000

Die Liegenschaften sind zu Marktwerten bewertet. Der Verkaufsvertrag der Liegenschaft Messinastrasse 5 in Triesen wurde im Jahr 2023 abgeschlossen und im Jahr 2024 erfüllt.

Die Bewertung der Liegenschaften wird jährlich einer Grob-Überprüfung unterzogen und ist mindestens alle drei Jahre nach anerkannten Schätzungsmethoden von unabhängigen Experten zu überprüfen. Die letzte Neubewertung wurde durch einen unabhängigen Schätzungsexperten im Dezember 2023 vorgenommen. Die nächste Neubewertung ist im Jahr 2025 vorgesehen.

7.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Abgrenzung Wertschriftenbuchhaltung ¹⁾	705'851	658'900	46'951
Übrige Abgrenzungen aus Geschäftstätigkeit ²⁾	537	30'539	-30'003
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	706'388	689'439	16'949

¹⁾ Die Abgrenzung beinhaltet Marchzinsen aus der Wertschriftenbuchhaltung.

²⁾ Die übrigen Abgrenzungen aus Geschäftstätigkeit beinhalten hauptsächlich den Saldo der Gewinnvorräte der Liegenschaftsbuchhaltung.

Passiven

7.1.4 Freizügigkeitsleistungen

Freizügigkeitsleistungen	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Freizügigkeitssperrkonten	10'961	10'961	0
Verbindlichkeiten Freizügigkeitsleistungen (FZL)	6'765'115	14'311'781	-7'546'666
Verbindlichkeiten aus im Voraus eingegangenen FZL	859	24'340	-23'482
Total Freizügigkeitsleistungen	6'776'935	14'347'083	-7'570'148

Die Freizügigkeitssperrenkonten stellen kontaktlose Konti sowie Konti von Personen mit Wohnsitz im Ausland dar, für welche gemäss Sorgfaltspflichtgesetz die Eröffnung eines Freizügigkeitskontos bei einer Liechtensteinischen Bank nicht möglich ist.

7.1.5 Verbindlichkeiten Arbeitgeber (aus Ausfinanzierung)

Zur Ausfinanzierung der Deckungslücke der Pensionsversicherung für das Staatspersonal nach Art. 14 SBPVG wurden unbefristete und zinslose Passivdarlehen nach Art. 15 SBPVG gewährt. Diese verteilen sich auf die folgenden Arbeitgeber:

Passivdarlehen Arbeitgeber (aus Ausfinanzierung)	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Land Liechtenstein	77'019'000	77'019'000	0
Liechtensteinische Post AG	4'605'000	4'605'000	0
Liechtensteinische Kraftwerke	6'191'000	6'191'000	0
Liechtensteinische Gasversorgung	635'000	635'000	0
AHV-IV-FAK Anstalten	2'208'000	2'208'000	0
Fürst von Liechtenstein Stiftung	51'000	51'000	0
Telecom Liechtenstein AG	2'161'000	2'161'000	0
Gemeinde Balzers	181'000	181'000	0
Gemeinde Triesenberg	93'000	93'000	0
Gemeinde Eschen	139'000	139'000	0
Fachstelle für Sexualfragen und HIV-Prävention	57'000	57'000	0
Verkehrsbetrieb LIECHTENSTEINmobil	152'000	152'000	0
Total Verbindlichkeiten Arbeitgeber (aus Ausfinanzierung)	93'492'000	93'492'000	0

7.1.6 Andere Verbindlichkeiten

Andere Verbindlichkeiten	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Noch nicht bezahlte Rechnungen	141'316	68'697	72'619
Abgaben Quellensteuer Destinatäre	379'585	307'254	72'330
Steuern und Sozialabgaben	56'719	51'681	5'039
Abgrenzung für noch nicht ausgebaute Räumlichkeiten Liegenschaft Äulepark	93'006	103'954	-10'948
Total andere Verbindlichkeiten	670'626	531'586	139'040

Abgabe Quellensteuer Destinatäre

Die Quellensteuer wurde bei Auszahlungen ins Ausland abgezogen und ist der Steuerverwaltung geschuldet. Die Bezahlung der fälligen Beträge erfolgte im Februar 2025.

Abgrenzung für noch nicht ausgebaute Räumlichkeiten Liegenschaft Äulepark, Vaduz

Es handelt sich um eine Abgrenzung für noch nicht ausgebaute Räumlichkeiten der Liegenschaft Äulepark.

7.1.7 Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Beiträge Sicherheitsfonds	22'538	21'771	768
Abgrenzungen für Management Fees	134'631	123'784	10'847
Abgrenzung Stiftungsratshonorare	0	97'070	-97'070
Abgrenzung für Revision, Experte und Aufsichtsbehörde	49'000	81'000	-32'000
Total Passive Rechnungsabgrenzung	206'170	323'625	-117'455

7.2 Betriebsrechnung

7.2.1 Sicherungsbeiträge Rentner

Gemäss Art. 17 Abs. 2 SBPVG leisten die Rentner Sicherungsbeiträge. Diese werden sichergestellt in einer technischen Rückstellung und bleiben bis mindestens 1. Januar 2025 erhalten, bis sie zur Bildung einer Wertschwankungsreserve verwendet werden.

7.2.2 Einmaleinlagen gem. Art. 19 Abs. 2 SBPVG Ausgleichsmassnahmen

Einmaleinlagen gem. Art. 19 Abs. 2 SBPVG Ausgleichsmassnahmen	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Einmaleinlagen	690'499	2'407'715	-1'717'216
Kürzung noch nicht fällige Einmaleinlagen (Vorsorgekapital aktive Versicherte)	0	-690'499	690'499
Kürzung Einmaleinlagen bei Austritt und Kapitaleistung bei vorzeitiger Pensionierung	-3'512	-64'736	61'224
Total fällig gewordene Einmaleinlagen gem. Art. 19 Abs. 2 SBPVG Ausgleichsmassnahmen	686'987	1'652'480	-965'493

Wird das Vorsorgeverhältnis aufgelöst, wird die unverzinste Einmaleinlage vom Sparguthaben in Abzug gebracht. Der Abzug vermindert sich mit jedem Monat nach dem 30. Juni 2014 um 1/120 (Art. 19 SBPVG Abs. 6) bis zum 30. Juni 2024.

7.2.3 Auszahlungen infolge Scheidung

Auszahlungen infolge Scheidung	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Übertragung Altersguthaben an geschiedene Ehepartner	1'300'272	1'594'044	-293'772
Total Auszahlungen infolge Scheidung	1'300'272	1'594'044	-293'772

Gesamthaft wurde für 13 (Vorjahr: 13) Personen ein Teil des individuellen Altersguthabens auf die Vorsorgeeinrichtung der geschiedenen Ehepartner übertragen.

7.2.4 Erfolg Immobilien Liechtenstein

Erfolg Immobilien Liechtenstein	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Mietertrag	1'538'779	1'981'362	-442'583
Buchgewinn aus Neubewertung infolge Verkauf Liegen- schaft im 2024	0	2'485'000	-2'485'000
Übriger Ertrag	0	388	-388
Unterhalt, Sanierung und Reparaturen	-61'868	-150'290	88'422
Übriger Liegenschaftsunterhalt	-103'790	-37'671	-66'119
Total Erfolg Immobilien Liechtenstein	1'373'121	4'278'789	-2'905'668

7.2.5 Sonstiger Ertrag

Sonstiger Ertrag	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Periodenfremde Korrekturen Einmaleinlagen	129'395	0	129'395
Korrektur aus Sparkapital rückwirkende Invalidierung	7'360	0	7'360
Übriger Zinsertrag	12'743	22'705	-9'962
Total Erfolg sonstiger Ertrag	149'498	22'705	126'793

Der übrige Zinsertrag betrifft hauptsächlich die Zinserträge auf der noch nicht erworbenen Einmal-
einlage gem. Art. 19 Abs. 2 SBVPG.

7.2.6 Sonstiger Aufwand

Sonstiger Aufwand	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Auszahlung reaktivierte Rente	105'208	0	105'208
Übriger Aufwand	53	0	53
Total Erfolg sonstiger Aufwand	105'261	0	-105'261

7.2.7 Verwaltungsaufwand

Verwaltungsaufwand	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung gegenüber Vorperiode
Revision und Pensionsversicherungsexperte	112'173	113'133	-960
Stiftungsrat (Spesen, Honorare, Ausbildung, Versicherung)	113'637	115'246	-1'609
Verwaltungskosten PFS	912'337	890'038	22'299
Umlage Kosten PFS für Vermögensverwaltung	-130'000	-130'000	0
Drucksachen und Büromaterial und PR	20'002	14'212	5'790
Gebühren Aufsichtsbehörde	70'633	70'324	309
Infrastruktur und Verwaltungskosten IT	1'407	2'360	-953
Übriger Verwaltungsaufwand	35'981	51'973	-15'992
Total Verwaltungsaufwand	1'136'170	1'127'286	8'884

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Der Aufsichtsbehörde wurde die Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 zur Kenntnis gebracht. Es bestehen derzeit keine unerledigten Auflagen der Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Retrozessionen

Die Stiftung Personalvorsorge Liechtenstein bestätigt, dass weder mit der Verwaltung beauftragte Personen, noch die Stiftung selbst Retrozessionen irgendwelcher Art beziehen.

9.2 Ausblick

Das Massnahmenpaket gegen die unerwünschte Umverteilung innerhalb der SPL wurde per 1.1.2025 angenommen. Durch diese Massnahmen...

- werden ab 1.1.2025 die Leistungsprimats-Rentner in einem neuen, geschlossenen Vorsorgewerk innerhalb der SPL geführt, welches seitens Arbeitgeber auf einen Deckungsgrad von 100% (bei einem technischen Zinssatz von 1%) ausfinanziert wird,
- wird das der SPL im Zuge der Sanierung von 2013/14 gewährte Darlehen in Höhe von ca. 93 Mio. CHF in Eigenkapital umgewandelt, wodurch die SPL dringend benötigte Wertschwankungsreserven aufbauen kann,
- wird ein Teil der in den letzten 10 Jahren erfolgten unerwünschten Umverteilung nachträglich durch die Arbeitgeber übernommen, wodurch der Deckungsgrad der SPL weiter gestärkt wird, und
- wird der SPL ermöglicht, ein variables Rentenmodell einzuführen, das zukünftig unerwünschte Umverteilung innerhalb der Kasse weitgehend verhindern soll. Die Arbeiten an Details zum variablen Rentenmodell werden umgehend aufgenommen, der genaue Zeitpunkt der Einführung steht allerdings noch nicht fest.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine